

Franckesche Stiftungen zu Halle

Biblischer Weyrauch, Zum süßen Geruch Gottseliger Andachten, Aus H. Schrifft also zusammen gelesen ... Sammt Heilsamer Vorbereitung Zum Beichtstuhl ...

Lassenius, Johannes

Copenhagen, 1711

VD18 13095013

VI. Am heiligen Pfingst-Fest.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-195810

sere Füße; und verleihe mir am Jüngsten Tage eine fröhliche Auferstehung und Auf-
farth gen Himmel; Daß ich mit allen Hei-
ligen deine Majestät und Herrlichkeit ewig
sehe: Erhöre mich, o Jesu! um deines
Nahmens, und theuresten Verdienstes
willen, Amen.

VI.

Im heiligen Pfingst-Fest.

DER Herr Gott Heiliger Geist! Du
wahrer Gott, samt Vater und
dem Sohn; Du hast mich, da ich
noch ^a tod war in Sünden, in Christo leben-
dig gemacht, und mich ^b wiedergeboren
zu einer lebendigen Hoffnung; laß mich
hinfort meines ^c Glaubens leben, und ma-
che mich, wenn ich in Sünden falle, wieder
^d lebendig. Schreib dein Gesetz mit dem
göttlichen ^e Finger in mein Herz: Hilf,
daß ich hinführo nicht mir selbst, sondern
Christo ^f lebe, und in einem ^g neuen Leben
wandle. Herr Jesu! der du an diesem
Tag ^h Wasser gegossen hast auf die Dür-

a) Ephes. 2, 5. b) 1. Petr. 1, 3. c) Habac. 2, 4. d) 2.
Cor. 3, 6. e) Luc. 11, 20. f) 2. Cor. 5, 15. g) Röm. 6, 4.
h) Esa. 44, 3.

R r

stigen,

stigen, und Ströme auf die Dürren, auch deinen ^a Geist ausgegossen über alles Fleisch, mache auch mich zum ^b Tempel und Wohnung deines Heiligen Geistes, daß dieser freudige ^c Geist mich dir enthalte; ^d leite mich in deiner Wahrheit, und laß diese heilige ^e Salbung mich alles lehren; hilf meiner Schwachheit auf, und gib ^f Zeugniß meinem Geist, daß ich Gottes Kind bin, und er in meinem Herzen schreie: ^g Abba lieber Vater! Schaffe in mir, o Jesu! ein ^h reines Herz, und gib mir einen neuen gewissen Geist. Salbe mich mit deinem himmlischen ⁱ Freuden-Öl, und laß mich von deiner Fülle nehmen Gnade um Gnade; laß deinen heiligen ^k Geist mit allen seinen Gaben auf mir ruhen, und dein guter ^l Geist führe mich auf ebener Bahn. Laß ihn allezeit ^m bey mir seyn und bleiben, daß er mich als ein ⁿ Kind Gottes treibe; auch vollkommen stärke, ^o kräftige und gründe; nicht minder ^p fest behalte bis ans Ende; Meiner Schwachheit allezeit aufhelfe, und für mich bitte mit unaussprech-

a) Joel 3, 1. b) 1. Corinth. 3, 16. c) Ps. 51, 14. d) Joh. 16, 13. e) 1. Joh. 2, 20. f) Gal. 4, 6. g) Röm. 8, 26. h) Ps. 51, 12. i) Ps. 45, 8. k) Joh. 1, 8. l) Ps. 143, 11. m) Joh. 14, 16. n) Röm. 8, 14. o) 1. Petr. 5, 10. p) 1. Corinth. 1, 8.

lichen ^a Seuffzen; auch ich die ^b Früchte
des Geistes allezeit herfür bringe: Liebe,
Friede, Freude, Gedult, Freundlichkeit, Gü-
tigkeit, Glaube, Sanftmuth und Keusch-
heit. ^c Versiegele in meinem Herzen das
Pfand, den Heiligen Geist, den du mir ge-
geben hast. Es kan ja dich niemand einen
HErrn nennen, ohne den Heiligen Geist:
Darum nimm deinen guten Geist nimmer
von mir. Lehre mich aber in seiner Krafft
das Böse überwinden, und dem Guten
nachtrachten; daß ich dir Jesu! zu allem
Gefallen lebe; auch endlich in dir selig ster-
be. Und du, o HErr Gott Heiliger Geist;
Du wahrer Tröster in aller Noth; auch
Lehrer in allem meinem Thun; hilf mir,
daß ich recht glaube, Christlich lebe, erhör-
lich bete, und nach deinem Willen ^d züch-
tig, gerecht und gottselig bleibe. Richte in
mir auf das Reich Gottes, welches ist ^e
Gerechtigkeit, Friede und Freude in dir.
Wenn ich falle, so wirff ^f mich nicht weg;
sondern erhalte mich bey der Hand, und rich-
te mich wieder auf. Gib mir immerdar
neue ^g Krafft, daß ich stärker werde an

^a) Röm. 8, 26. ^b) Gal. 5, 22. ^c) 2. Cor. 1, 22. ^d)
Tit. 2, 12. ^e) Röm. 14, 17. ^f) Ps. 37, 24. ^g) Esa. 40, 31.